

 <p>Industrie- und Handelskammer Erfurt</p>	<p>Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger gemäß § 36 Gewerbeordnung (bitte ausfüllen bzw. Zutreffendes ankreuzen)</p>	<p>Stand: Juni 2020</p> <p>Seite 1 von 16</p>
--	--	---

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, dessen ungeachtet beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.

Hiermit beantrage ich die öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger für das Sachgebiet: _____

(genaue Bezeichnung des Sachgebietes, für das Sie öffentlich bestellt werden wollen)

bei der IHK Erfurt für _____ Jahre. (gem. § 2 Abs. 4 Sachverständigenordnung max. fünf Jahre)

I. Personalien

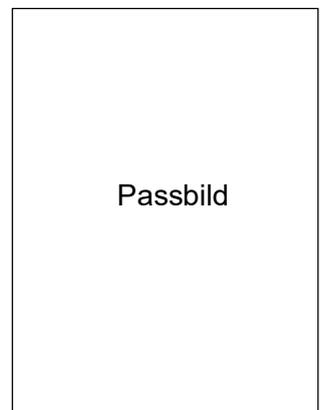
Name, Vorname: _____

Titel, akadem. Grade: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Staatsangehörigkeit: _____



Falls nicht deutscher Staatsbürger, in der Bundesrepublik Deutschland seit: _____

Bitte ankreuzen, welche Angaben im Sachverständigenverzeichnis unter www.svv.ihk.de veröffentlicht werden sollen.

II. Anschriften



Geschäftsanschrift:

ggf. Firma: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Internet: _____

Bitte ankreuzen, welche Angaben im Sachverständigenverzeichnis unter www.svv.ihk.de veröffentlicht werden sollen.

Privatanschrift:



Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Internet: _____

Unter welcher Anschrift wünschen Sie in Ihrer Eigenschaft als Sachverständiger angeschrieben zu werden (einschließlich Rechnungslegung)?

Privatanschrift Geschäftsanschrift

Haben Sie noch weitere (gewerberechtliche) Niederlassungen oder Wohnsitze?

nein ja, folgende:

gewerbliche Niederlassung **Wohnsitz**

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort _____

Telefon: _____ Telefax: _____

gewerbliche Niederlassung **Wohnsitz**

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

gewerbliche Niederlassung **Wohnsitz**

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

III. Angaben zur Sachverständigentätigkeit

In welcher Form üben Sie Ihre Sachverständigentätigkeit aus?

hauptberuflich* nebenberuflich
(* 60% und mehr aller Einkünfte stammen aus gerichtlicher und außergerichtlicher Tätigkeit)

alleine in Gemeinschaft, welche Rechtsform:

Schalten Sie zur Vorbereitung Ihrer Gutachten (z.B. Ortsbesichtigung) sachkundige Hilfskräfte (ausgenommen Schreibkräfte) mit ein?

nein ja, Anzahl:

Welche berufliche Tätigkeit üben Sie außer der Sachverständigentätigkeit noch aus?

.....
.....

als selbstständiger Gewerbetreibender,
 freiberuflich Tätiger,
 Beamter oder
 Angestellter?

Wenn als Angestellter oder Beamter, bitte Angabe des entsprechenden Arbeitgebers/ Dienstherrn:

.....
(Hier ist die als **Anlage 2** beigelegte Freistellungserklärung vom Arbeitgeber auszufüllen und diesem Antrag beizulegen.)

In den letzten zwei Jahren habe ich die nachstehende Anzahl Gutachten auf dem beantragten Sachgebiet erstellt für:

Gerichte
Staatsanwaltschaften
sonstige Behörde
private und andere Auftraggeber
Versicherungsgesellschaften
Schiedsgutachten

Entfällt mehr als ein Drittel Ihrer Gutachten auf Aufträge eines einzigen privaten Auftraggebers?

nein ja, auf welchen Auftraggeber:

Für die Erstellung meiner Gutachten steht mir folgende technische Ausrüstung zur Verfügung:

.....
.....

Ich verfüge über folgende Spezialkenntnisse

a) innerhalb meines Sachgebietes:

.....
.....

b) sonstige Zusatzqualifikationen (z.B. Mediationsausbildung):

.....
.....

Haben Sie eine Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen, die auch das Haftungsrisiko aus Ihrer Sachverständigentätigkeit abdeckt?

nein ja, in welcher Höhe:

Wenn nein, bitte Angabe warum:

.....
.....

Liegen bei Ihnen Beeinträchtigungen des Gesundheitszustandes vor, die Ihre Tätigkeit als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger auf dem beantragten Sachgebiet einschränken oder einschränken können?

nein weiß nicht genau ja, welche:

Bitte ggf. erläutern:

.....
.....

Nachweis über abgelegte Prüfungen, sonstige Befähigungsnachweise sowie Weiterbildungsmaßnahmen in Bezug auf Ihre Sachverständigentätigkeit (Bescheinigungen sind in Kopie beizufügen):

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Sind Sie zertifiziert?

nein ja

Wenn ja, von wem und nach welcher Norm?

Streben Sie die Zertifizierung nach EN 17024 an?

nein ja Wenn ja: kurzfristig längerfristig

Haben Sie schon einmal einen Antrag auf Bestellung zum Sachverständigen bei einer anderen Stelle (z.B. Industrie- und Handelskammer, Landwirtschafts-, Handwerkskammer oder Behörde) gestellt?

nein ja

Wenn ja, bei wem und mit welchem Erfolg?

Waren Sie bereits als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger tätig?

nein ja

Wenn ja, von wem bestellt, für welche Sachgebiete und zu welchem Zeitpunkt?

Sind Sie Mitglied in Berufsverbänden, Fachorganisationen usw., die im Zusammenhang mit Ihrer Sachverständigentätigkeit stehen?

nein ja

Wenn ja, in welchen?

Personen oder Firmen, die in der Lage sind, Auskunft zu geben:

(Bitte vollständige postalische Adressen angeben, bei Firmen mit Ansprechpartner.)

a) über Ihre persönlichen und geschäftlichen Verhältnisse (*mindestens 3*):

b) zur fachlichen Qualifikation auf dem beantragten Sachgebiet z.B. Auftraggeber, für die Sie auf dem beantragten Sachgebiet bereits gutachterlich tätig waren (*mindestens 5*):

IV. Wirtschaftliche Verhältnisse/ Vorstrafen

Sind Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse geordnet?

nein ja

Wenn nein, warum nicht?

Haben Sie persönlich oder als Vertreter eines Unternehmens jemals eine Vermögensauskunft gemäß § 802 c ZPO (früher Eidesstattliche Versicherung/ Offenbarungseid) abgegeben oder ist Haft zur Erzwingung der Vermögensauskunft (früher Eidesstattliche Versicherung/Offenbarungseid) gemäß § 802 g ZPO angeordnet worden?

nein ja

Wenn ja, wann, wo und welches Aktenzeichen?

Haben Sie persönlich oder als Vertreter eines Unternehmens jemals Antrag gestellt auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, ist ein derartiges Verfahren eröffnet oder mangels Masse abgelehnt worden (Eintrag im Schuldnerverzeichnis gemäß § 882 b ZPO)?

nein ja

Wenn ja, wann, wo, welches Aktenzeichen?

Sind Sie vorbestraft oder ist ein Ermittlungsverfahren bzw. Strafverfahren gegen Sie anhängig?

nein ja

Wenn ja, wann, wo, und welches Aktenzeichen?

Ort, Datum

Unterschrift

Wir bitten Sie, in diesem Feld nochmals Ihre Unterschrift zu leisten
Diese wird für die Fertigung des Sachverständigen-Ausweises
benötigt, der bei der öffentlichen Bestellung erstellt wird.

Erklärung des Antragstellers

Ich versichere hiermit, dass die vorstehend gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Des Weiteren bin ich mir bewusst, dass unvollständige oder falsche Angaben die Ablehnung meines Antrags auf erneute öffentliche Bestellung und Vereidigung bzw. – im Falle einer bereits erfolgten öffentlichen Bestellung und Vereidigung – den/die Widerruf/Rücknahme der öffentlichen Bestellung zur Folge haben kann.

Vom Inhalt der Sachverständigenordnung und den dazugehörigen Richtlinien habe ich Kenntnis genommen und erkenne diese im Falle meiner öffentlichen Bestellung und Vereidigung an. Nach meiner Kenntnis sind die Bestellungsvoraussetzungen des § 3 Abs. 2 und 3 der Sachverständigenordnung gegeben.

Weiterhin erkläre ich, dass die als Anlage eingereichten Gutachten selbstständig und von mir persönlich ohne Mitwirkung Dritter gefertigt wurden.

Ort, Datum

Unterschrift

Kostenübernahmeerklärung

Mir ist bekannt, dass das Bestellungsverfahren zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen bei der Industrie- und Handelskammer mit Kosten verbunden ist.

Ich verpflichte mich, neben den Gebühren für die öffentliche Bestellung und Vereidigung gemäß der Gebührenordnung der Industrie- und Handelskammer Erfurt in der jeweils gültigen Fassung, die zusätzlichen durch meine fachliche Überprüfung entstandenen Auslagen – unabhängig vom Ergebnis der Überprüfung – zu bezahlen. Ich bin bereit, auf Anforderung auf die zu erwartenden Auslagen einen Vorschuss an die Industrie- und Handelskammer Erfurt zu bezahlen.

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen der IHK Erfurt gem. Art. 13 DSGVO für Antragsteller gem. §§ 36, 36a GewO (Öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei Ihrem Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung. Im Falle eines erfolgreichen Antrages bezieht sie sich auch auf den Zeitraum Ihrer öffentlichen Bestellung und auf die Benennung Ihrer Kontaktdaten gegenüber Dritten sowie auf die Veröffentlichung Ihrer Kontaktdaten im Internet und im Mitteilungsblatt der IHK Erfurt.

2. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer Erfurt
vertreten durch den Präsidenten, Herrn Dieter Bauhaus und
die Hauptgeschäftsführerin, Frau Dr. Cornelia Haase-Lerch
Hausanschrift: Arnstädter Str. 34, 99096 Erfurt
Postanschrift: Postfach 90 01 55, 99104 Erfurt
Telefon: 0361 3484-0, Fax: 0361 3485-950, E-Mail: info@erfurt.ihk.de

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der IHK Erfurt,
Herrn Wolfram Kuschke
Telefon: 0361 3484-206, Fax: 0361 3485-975
E-Mail: datenschutzbeauftragter@erfurt.ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Bearbeitung Ihres Antrags auf öffentliche Bestellung und Vereidigung verarbeitet. Außerdem werden die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten verarbeitet, um im Falle einer öffentlichen Bestellung die gesetzliche Aufsichtspflicht Ihnen gegenüber erfüllen zu können. Teile Ihrer Daten (Kontaktdaten) sollen außerdem im Falle einer öffentlichen Bestellung im Internet auf der Webseite und im Mitteilungsblatt der IHK Erfurt sowie unter www.svv.ihk.de veröffentlicht werden, soweit Ihre Einwilligung vorliegt. Außerdem übermittelt die IHK Erfurt Ihre Kontaktdaten bei Bedarf an anfragende Stellen, wie Gerichte, Behörden, Unternehmen sowie Privatpersonen zum Zwecke der Erstellung von Gutachten.

Ihre Daten werden nach den folgenden Rechtsgrundlagen verarbeitet:

- a) Durchführung der Antragsprüfung und ggf. spätere Aufsicht:
Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO (rechtliche Verpflichtung) i.V.m. §§ 36, 36a GewO, §§ 3, 5 Abs. 2, 19, 20 der Sachverständigenordnung (SVO) der IHK Erfurt
- b) Bekanntmachung der öffentlichen Bestellung und deren Erlöschen in dem Mitteilungsblatt „Industrie- und Handelskammer Erfurt - Wirtschaftsmagazin“:
Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO (rechtliche Verpflichtung) i.V.m. §§ 36, 36a GewO; §§ 8, 22 Abs. 2 der SVO der IHK Erfurt

- c) Veröffentlichung der beruflichen Kontaktdaten im Internet: Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO (Einwilligung)
- d) Benennung der beruflichen Kontaktdaten an potentielle Auftraggeber auf Anfrage (Gerichte, Behörden, Unternehmen sowie Privatpersonen):
Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO (rechtliche Verpflichtung)

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

- a) Daten nach Ziffer 4a):
 - Auftragsverarbeiter der IHK Erfurt
 - Mitarbeiter im Sachverständigenwesen der IHK Erfurt
 - Sachverständigenausschüsse, Vertrauenssachverständige und Fachgremien zur Überprüfung der besonderen Sachkunde im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO i.V.m. §§ 36, 36a GewO, § 5 Abs. 2 SVO der IHK Erfurt, Mitarbeiter der diese Fachgremien betreuenden Kammern sowie auf bestimmten Sachgebieten die Architektenkammer Thüringen und/oder die Ingenieurkammer Thüringen nach § 22 Abs. 2 ThürAIKG
 - im Falle der Beantragung einer elektronischen Signaturkarte für Sachverständige: Bundesdruckerei GmbH/ D-Trust
- b) Daten nach Ziffer 4b):
 - alle Bezieher der Zeitschrift „Industrie- und Handelskammer Erfurt - Wirtschaftsmagazin“
- c) Daten nach Ziffer 4c):
 - Allgemeinheit mit Zugang zum Internet
- d) Daten nach Ziffer 4d):
 - auf Anfrage: Gerichte, Behörden, Unternehmen, Privatpersonen

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln. Eine zulässige Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet ist keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland in diesem Sinne.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Im Falle der erfolglosen Antragstellung werden die Daten spätestens 5 Jahre nach Erhebung gelöscht. Im Falle der erfolgreichen öffentlichen Bestellung und Vereidigung werden die Daten unbegrenzt gespeichert.

Unabhängig des Erfolges Ihres Antrages auf öffentliche Bestellung und Vereidigung werden die Daten nach dem Ableben des Sachverständigen gelöscht. Im Übrigen wird die Verarbeitung eingeschränkt, sofern die Tätigkeit als Sachverständiger nicht mehr ausgeübt wird, um bei einem erneuten Antrag auf Bestellung hierauf zurückgreifen zu können.

Unabhängig des Erfolges Ihres Antrages auf öffentliche Bestellung und Vereidigung werden die Daten spätestens 10 Jahre nach Erlöschen Ihrer öffentlichen Bestellung bzw. nach Rechtskraft des ablehnenden Bescheides gem. Nr. 5.9 der Anlage zur "Richtlinie über die Aufbewahrung von Schriftgut in der Verwaltung des Freistaats Thüringen" gelöscht.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Im Hinblick auf den in Ziffer 4c) genannten Verarbeitungszweck ist Ihre vorherige Einwilligung erforderlich. Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK Erfurt durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a. Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- b. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- c. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO).
- d. Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Erfurt, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten unter Ziffer 3.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an den

Datenschutzbeauftragten der IHK Erfurt,
Herrn Wolfram Kuschke,
Telefon: 0361 3484-206, Fax: 0361 3485-975
E-Mail: datenschutzbeauftragter@erfurt.ihk.de

bzw. an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Telefon: 0361 573112900, Fax: 0361 573112904
E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de
Internet: www.tfdi.de

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO, §§ 36, 36a GewO und der SVO der IHK Erfurt.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann die IHK Erfurt Ihren Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung nicht bearbeiten und würde ihn nach fruchtloser Aufforderung zur Übermittlung der erforderlichen Daten ablehnen. Im Falle einer bereits erfolgten öffentlichen Bestellung könnte die IHK Erfurt diese bei einem nachhaltigen Verstoß gegen die Mitteilungs- und Anzeigepflichten im Sinne von §§ 19 ff. SVO der IHK Erfurt gem. § 23 SVO widerrufen.

Weitere Hinweise zu unseren Aufgaben und zur Verarbeitung Ihrer Daten dafür finden sie unter www.erfurt.ihk.de/datenschutz

Ort, Datum

Unterschrift

Datenschutzrechtliche Einwilligung

Ich bin damit einverstanden, dass meine nachfolgend aufgezählten personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Berufsbezeichnung, akademischer Grad, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon, Mobil, Telefax, E-Mail, Internet u.ä., Bestellungsstenor und Name der zuständigen Bestellungskörperschaft, ggf. Firma) für o.g. Zweck erhoben, gespeichert und genutzt werden. Hierzu gehört auch die Verarbeitung meiner Daten bei der IHK Gesellschaft für Informationsverarbeitung mbH in Dortmund (GfI), bei der das bundesweite IHK Sachverständigenverzeichnis unter www.svv.ihk.de geführt wird sowie der automatisierte Abruf der Daten durch die Bestellkörperschaften untereinander. Ich bin weiter damit einverstanden, dass die vorgenannten Daten in Regionalen Sachverständigenlisten veröffentlicht und auch ins Internet (vgl. Ziff. 4) eingestellt werden.

Bitte ankreuzen:

ja nein

Hinweis: Wenn Sie "Nein" ankreuzen, erscheinen Sie weder im Sachverständigenverzeichnis noch in gedruckter Form.

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit formlos gegenüber der IHK Erfurt (Arnstädter Str. 34, 99096 Erfurt oder unter hanss@erfurt.ihk.de) für die Zukunft widerrufen werden. Ein Widerruf der Einwilligung hätte zur Folge, dass Ihre vorstehend genannten Daten aus dem Sachverständigenverzeichnis gelöscht werden.

Ort, Datum

Unterschrift

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizufügen:

1. Geburtsurkunde
2. ein Passbild, (gern elektronisch)
3. tabellarischer Lebenslauf (inkl. detaillierter Angaben über den Erwerb der Kenntnisse auf dem beantragten Sachgebiet sowie vollständige Darstellung der beruflichen Tätigkeit und der Sachverständigentätigkeit bis heute)
4. Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde im Original gemäß § 30 Abs. 5 BZRG (nicht älter als drei Monate)
5. Gewerbezentralregisterauszug zur Vorlage bei einer Behörde im Original gemäß § 150 Abs. 5 GewO
6. Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung Ihres zuständigen Finanzamtes im Original (nicht älter als drei Monate)
7. Kopie der Berufshaftpflichtversicherung nach § 15 Abs. 2 SVO
8. Beglaubigte Kopien von Zeugnissen (Berufsabschlüsse, Diplome, Promotionsurkunde); Kopien von fachlichen Auszeichnungen; Teilnahmebescheinigungen an Fach- und Sachverständigenseminaren; Kopien von Arbeits- und Dienstbescheinigungen (z.B. Zeugnis vom letzten/gegenwärtigen Arbeitgeber)
9. mindestens drei, maximal sieben zeitnah und selbst erstellte Gutachten, die die besondere Sachkunde deutlich machen und das beantragte Sachgebiet abdecken (siehe jeweilige Bestimmungsvoraussetzungen) – Aufstellung gemäß **Anlage 1**

Anlage 1 – Gutachtenübersicht

Übersicht der eingereichten Gutachten

Bezeichnung des Gutachtens	Datum der Gutachtenerstellung

Anlage 2 – Arbeitgebererklärung

Erklärung

gegenüber der Industrie- und Handelskammer Erfurt zum Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständige/r

Frau/Herr:

geb. am:

Privatanschrift:

ist bei dem unterzeichnenden Unternehmen als

.....
(Berufsbezeichnung/Tätigkeit)

beschäftigt.

Uns ist bekannt, dass Frau/Herr bei der genannten IHK einen

Antrag auf öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständige/r für das Sachgebiet

.....
gestellt hat.

Im Falle der öffentlichen Bestellung ist Frau/Herr befugt, als öffentlich bestellte/r Sachverständige/r auf dem genannten Sachgebiet tätig zu werden und wird hierfür in dem erforderlichen Umfang freigestellt.

Ich/Wir bestätige/n als Arbeitgeber/Dienstherr, dass

Frau/Herr

die Tätigkeit als öffentlich bestellte/r und vereidigte/r Sachverständige/r unter Einhaltung der Pflichten aus der Sachverständigenordnung der Industrie- und Handelskammer Erfurt, also insbesondere unabhängig, frei von fachlichen Weisungen und persönlich ausüben kann.

Sie/Er kann schriftliche Leistungen selbst unterschreiben und mit dem Sachverständigenrundstempel versehen.

Der Widerruf dieser Freistellung kann nur gegenüber der Industrie- und Handelskammer Erfurt erklärt werden.

.....
Ort, Datum

D840 V:1.1

.....
Unterschrift/Stempel
(Vertretungsorgan des Unternehmens)